

Der Rhein-Verlag

Wir geben uns die Ehre, dem gesamten Buchhandel zur Kenntnis zu bringen, daß unter der oben genannten Firma eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel gegründet wurde. Ueber die besonderen Ziele, den Kreis von Autoren und Künstlern, die in dem neuen Verlag ihre geistige Gemeinschaft finden, und seine ersten Veröffentlichungen wird in eingehenden Rundschreiben berichtet werden.

Der Rhein-Verlag zu Basel.

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dasselbe bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktura in solchen Fällen besonders anzugeben.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Emil Hampel,

Buch-, Musikalien- u. Papierhandlung,
Bad Suderode (Ostharz),
Brinkstrasse.

Am heutigen Tage habe ich am hiesigen Platze eine Buchhandlung, verbunden mit Musikalien- u. Schreibwarenhandlung, eröffnet, wovon ich hierdurch dem verehrlichen Verlagsbuchhandel Kenntnis gebe mit der Bitte, mir über alle Neuigkeiten und namentlich solche für einen Kurplatz geeignete Anzeigen machen zu wollen. Ich hoffe auf guten Absatz und werde mich freuen, meine bisherigen Beziehungen zum Verlag somit wesentlich weiter ausgestalten zu können. Für die Kurzeit vom Mai bis Oktober sind mir auch gute Neuigkeiten unerlangt erwünscht. Abrechnung erfolgt in gewohnter pünktlicher Weise.

Die Kommission für meine neue Handlung übernahm ebenfalls Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Den 15. April 1920.

Emil Hampel,
Buchhandlung, Verlag und
Buchdruckerei,
Weißwasser.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich zur Verkehrserleichterung meine Firma mit dem Handel in direkte Verbindung gebracht und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte die Herren Verleger mich in meinem Unternehmen zu unterstützen und mir Verlagskataloge, Prospekte usw. über Neuerscheinungen zukommen zu lassen.

Spiez (Schweiz),
den 27. April 1920.

Arthur Ney,
Musikalienhandlung u. Verlag.

Verlags-Übernahme!

Aus dem Verlage von H. Böhm in Hannover ging (eben durch Kauf der Roman

„Jokaste, die Mutter“ von Kurt Mores

in meinen Verlag*) über, und bitte ich, alle Bestellungen auf denselben gest. an mich richten zu wollen.

Verlag von Rich. Bong
Berlin und Leipzig.

*) Wird bestätigt:
Heinrich Böhm, Verlag
Hannover.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Offiziellistische

Verlagsgruppe mit reich-n Beständen abzugeben. Es handelt sich um gute neuere und größere Werke auf ff. Friedenspapieren, z. T. noch nicht in den Vertrieb gebracht. Ernst-hafte Angebote von Selbstkäufern unter N. 1166 an d. Geschäftsstelle des B.-B.

Verlagsrecht und Bestände (ca. 500 Expl.) eines glänzend besprochenen Buches (3. A.)

„Jagdgeschichten“

wird für 2000 M. abgegeben, da nicht in die Verlagsrichtung passend; bekannter Autor. Angebote erbeten an den

Pan-Verlag / München
Lothstr. 16.

Grosser Fachzeitschriften- Verlag

zu verkaufen. Inhaber bleibt beteiligt. Die Verlagsobjekte gewährleisten eine hervorragende gesellschaftliche Stellung u. eine vorzügliche Rente. Tadellose Buchführung und Rentabilitätsberechnung vorhanden.

Angebote unter N. 1177 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Für neudeutsche u. wissenschaftliche Verleger!

Ich beabsichtige, meinen Verlag nur noch in einer bestimmten Richtung zu entwickeln und will deshalb u. a. 2 hervorragende philosophische Werke abgeben. Die zur Verfügung stehenden außerordentlich zahlreichen Kritiken sind begeistert und kaum zu übertreffen. Zur Übernahme sämtlicher Vorräte einschl. Verlagsrechte usw. sind etwa M. 35000.— erforderlich. Ernste Angebote erbeten unter Nr. 858 an R. F. Koehler, Leipzig.

Kaufgesuche.

Guter Verlag

von schnell entschloss. Käufer zu kaufen gesucht. Angebote unter M. W. 25 Berlin, Postamt 61, Postlagernd.

Sortimentsbuchh.,

event. auch Zeitschriften- und Zeitungsvertrieb (Objekt bis ca. 40000 M.) für sofort zu kaufen gesucht. Vorzugsweise in Mittel- od. Süddeutschland gelegen. Angebote unter Nr. 1172 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Als Grundstock für einen neuen Verlag werden einige Gruppen gangbarer Werke zu kaufen gesucht.

Angebote unter N. 1170 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Tüchtiger Fachmann m. langjähriger, erfolgreicher Praxis möchte sich durch Ankauf eines entwicklungs-fähigen Sortiments etablieren. Nur grösserer lebhafter Platz kommt in Frage. Verhandlungen gleich persönlich. Anerbieten u. „Tüchtiger Fachmann“ erbitte ich an mich.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Akademiker sucht erweiterungs-fähiges

Sortiment, ev. Teilhaberschaft

in nur gutem Klima. Angebote unter Nr. 1164 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Teilhabergesuche.

Junger, sehr gut eingeführter literarisch-künstler. Verlag jüngster Richtung sucht Teilhaber mit 50 bis 100 Mille. Angebote unter „Jüngste Richtung“ an mich erbeten.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Fertige Bücher

Preiserhöhung.

Die christliche Familie beträgt, wie bereits mitgeteilt, ab 1. April 1920 M. 2 10 ord., M. 1.40 fest oder bar.

Fredebeul & Roenen,
Effen.

Infolge der außerordentlichen Erhöhungen der Buch- und Papierepreise habe ich mich gezwungen, mit sofortiger Wirkung folgenden neuen Ladenpreis festzusetzen:

Das Buch vom Feldmarschall v. Hindenburg

von Paul Lindenberg
Preis jetzt M. 20.— ord.,
M. 13.34 bar und 13.12.

Lieferung nur gegen bar.
Oldenburg, den 30. März 1920.
Gerhard Stalling Verlag.

Erhöhung des Steuerungs- zuschlages.

Der Steuerungszuschlag wird mit heutigem Tage auf 100% erhöht.
Berlin N. 62, 27. 4. 1920.
Richard Carl Schmidt & Co.